**Presse-Information**

**2024-900**

Schmitz Cargobull AG

**Effizienz und Sicherheit im Containertransport**

* **Schmitz Cargobull Sattelcontainerfahrgestelle S.CF erhalten neue Bezeichnung**
* **Facelift für alle Sattelcontainerfahrgestelle S.CF**
* **S.CF ALLROUND 20-45 jetzt mit autarkem Generatorset ab Werk verfügbar**

Juni 2024 – Neuer Name bei bewährter Qualität und Funktionalität: Schmitz Cargobull hat die Bezeichnungen für die Sattelcontainerfahrgestelle S.CF geändert, um bereits im Namen stärker auf den individuellen Einsatzzweck der S.CF Modelle hinzuweisen.

Für Kunden, die sich auf den Containertransport spezialisiert haben, stellt Schmitz Cargobull in Europa vier S.CF Sattelcontainerfahrgestelle mit den Größen 20´ bis 45´ zur Verfügung:

Der S.CF ALLROUND 20-45 ist auf den universellen Einsatz ausgerichtet und kann sämtliche Containergrößen von 20‘ bis 45‘ aufnehmen (bisher „S.CF EURO“). Das S.CF LIGHT 40/45 Fahrgestell ist durch das geringe Eigengewicht speziell auf den Transport von 40‘ und 45‘ Container ausgelegt (bisher „S.CF EURO LIGHT“). Für den Haupteinsatzort Hafen sind die beiden Sattelcontainerfahrgestelle S.CF DOCK 20/40 (bisher „S.CF LX“) und S.CF DOCK+ 20-40 ausgerichtet (bisher „S.CF MX“). Das Plus steht dabei für die zusätzliche 20‘ Mittenstellung. Zudem gibt es S.CF Modelle für weitere Märkte. Alle Fahrgestelle zeichnen sich durch einfache Bedienung, geringen Wartungsaufwand und hohe Qualität aus.

Außerdem wurden die Fahrzeuge einem Facelift unterzogen. So wurden ein neuer seitlicher Anfahrschutz sowie ein neuer eigenentwickelter Unterfahrschutz für ein optimiertes und intuitiveres Handling und einem moderneren Design gewählt. Auch der jetzt durch Drosselventile gedämpfte Heckausschub trägt zur einfachen und komfortableren Handhabung bei. Moderne und innovative Aufkleber mit aussagekräftigen Piktogrammen erleichtern die Bedienung und machen sie schnell und intuitiv. Am Fahrgestell angebrachte QR-Codes verlinken auf Videos, in denen die Bedienung (z. B. Heckausschub, Unterfahrschutz,

**2024-900**

Containerverriegelung, Frontauszug etc.) anschaulich erklärt wird. Über einen Beladeplan können Anwender auf einen Blick die richtige Positionierung des Containers auf dem S.CF einsehen und somit Verzögerungen bei der Beladung vermeiden.

Alle Sattelcontainerfahrgestelle sind ab Werk mit dem Trailer-Telematiksystem TrailerConnect® und darüber mit einem Reifendruckkontrollsystem (RDKS) ausgestattet. Damit findet in dem Facelift auch die anstehende RDKS-Pflicht Berücksichtigung. Dank der Feuerverzinkung sind die Sattelcontainerfahrgestelle äußerst robust und korrosionsbeständig.

**S.CF ALLROUND 20-45 mit autarkem Generatorset**

Ab sofort kann das Sattelcontainerfahrgestell S.CF ALLROUND 20-45 optional mit einem Generatorset ab Werk ausgestattet werden. Die autarke Energieversorgung der elektrisch betriebenen Transportkältemaschine am Container ist dadurch über mehrere Tage durchgehend gewährleistet. Damit ist die temperierte Fracht unabhängig von externen Energiequellen sicher auf dem Weg zum Kunden.

Schmitz Cargobull arbeitet dabei mit dem Partner Genmark B.V. zusammen, einem der führenden Hersteller von Generatorensets mit großem Servicenetz in Europa. Das Generatorset UM5 ist speziell auf den S.CF ALLROUND 20-45 angepasst und ermöglicht mit ca. 30 cm eine maximale Bodenfreiheit am Markt. Die so geschützte Einbauposition minimiert das Risiko von Beschädigungen.

**https://www.cargobull.com/de/produkte/container-chassis**

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation. Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I [anna.stuhlmeier@cargobull.com](mailto:anna.stuhlmeier@cargobull.com)

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I [andrea.beckonert@cargobull.com](mailto:andrea.beckonert@cargobull.com)  
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I [silke.hesener@cargobull.com](mailto:silke.hesener@cargobull.com)